



tubag ESP Einkehrsand Polybonded

Der Einkehrsand für die ungebundene Bauweise

Der neue tubag ESP Einkehrsand ist ein echter **Problem- löser in der ungebundenen Bauweise** für Betonwerkund Klinkersteine. Insbesondere bei lose verlegten Pflasterflächen kommt es immer wieder zu unerwünschtem
Unkrautbewuchs sowie einem Ausspülen der losen Fugenfüllstoffe. Hier schafft der tubag ESP Abhilfe und **minimiert Unterhaltungsarbeiten der Pflasterfläche deutlich**.

Der tubag ESP kombiniert die einfachen Verarbeitungseigenschaften der Verfugung mit konventionellem Sand mit der Dauerhaftigkeit eines Pflasterfugenmörtels. Der ESP Einkehrsand wird trocken ausgebracht und eingekehrt. Anschließend wird das Bindemittel aktiviert. Nach ca. 3 Stunden ist die Fuge fest und die Fläche kann betreten werden. Eine Befahrbarkeit bei leichter bis mittlerer Verkehrsbelastung ist nach drei Tagen möglich.

Durch sein hybridabbindendes Bindemittel steht der Einkehrsand auch bei Pflasterflächen mit starkem Gefälle stabil und dauerhaft in der Fuge und vermindert zuverlässig störenden Unkrautbewuchs. Sollte es im Laufe der Zeit zu kleineren Ausbrüchen kommen, kann mit tubag ESP problemlos nachgefugt werden.

Der Einkhehrsand eignet sich zur Neuanlage wie auch der Sanierung von bestehenden Pflasterflächen. Durch seine einfache Verarbeitung ist tubag ESP sowohl für professionelle Anwender als auch Privatpersonen gleichsam geeignet.

Verpackt ist tubag ESP in einem ressourcenschonenden Recyclinggebinde.



Den tubag Einkehrsand ESP auf die trockene Steinoberfläche schütten und bis zur vollständigen Fugenfüllung einkehren. Neu erstellte Flächen müssen vor den Verfugungsarbeiten mit der erforderlichen Verdichtungsenergie verdichtet werden.



Die verfugte Fläche mit einer kleinen Rüttelplatte (ggf. mit Schonmatte) abrütteln, um das Fugenmaterial gleichmäßig zu verdichten. Nach dem Abrütteln werden die abgesackten Fugen mit dem trockenen ESP wieder aufgefüllt.



Die Fläche in kleinen Abschnitten, beginnend am tiefsten Punkt, gleichmäßig satt mit weichem Wasserstrahl mit sauberem Wasser besprühen. Vorgang ca. 4–5 Mal wiederholen bis das Fugenmaterial auf ganzer Fülltiefe mit Wasser gesättigt ist.





tubag ESP Einkehrsand: Einkehrsand zur Neuverfugung und Instandsetzung

- trocken einkehrbar
- verhindert Ausspülen der Fugen
- minimiert den Unkrautbewuchs der Fuge
- zur Neuverfugung und Instandsetzung von Natur-, Beton- und Klinkersteinen
- für Flächen mit leichter bis mittlerer Verkehrsbelastung
- für Fugenbreiten 2-4 mm
- für Fugentiefen ab 40 mm
- offenporig
- staubarm zu verarbeiten











^{*}Drucktechnische Farbabweichungen möglich.

| Technische Informationen | |
|--------------------------|---|
| Fugenbreite | ≥ 2 mm und < 4 mm |
| Fugentiefe | mind. 40 mm |
| Verarbeitungszeit | ca. 30 Minuten nach Aktivierung des Bindemittels |
| Verarbeitungstemperatur | +8 °C bis +30 °C |
| Verbrauch | ca. 3-4 kg/m² als Richtwert bei Betonwerksteinene |
| Lagerung | kühl, trocken, frostfrei und sachgerecht im geschlossenen Originalgebinde |
| Lieferform | 25-kg-Eimer |
| Farbe | sand, steingrau, basalt |

Hotline Technische Beratung

+49 541 601-601

tubag ist eine Marke von Sievert Sievert Baustoffe GmbH & Co. KG

Mühleneschweg 6 • 49090 Osnabrück • Tel. +49541 601-01 • Fax +49541 601-853 • info@tubag.de • www.tubag.de

Rechtliche Hinweise: Bei den Darstellungen in dieser Broschüre setzen wir voraus, dass der Empfänger über die erforderlichen bautechnischen Grundkenntnisse für die Verarbeitung unserer Produkte an Bauwerken sowie über allgemeines baufachliches Wissen verfügt. Die Verarbeitungs-, Produkt- und Systemempfehlungen stellen Beispiele für die grundsätzliche Funktionsweise dar. Sie ersetzen keine konkrete objektspezifische Planungsleistung eines Architekten oder Fachplaners.

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die über die engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes hinausgeht, ist ohne schriftliche Zustimmung der Sievert Unternehmensgruppe unzulässig und strafbar. Soweit in diesem Werk auf direkt oder indirekt auf Gesetze, Vorschriften und Richtlinien (z. B. DIN, ZDB, VDI etc.) bezuggenommen wird oder aus ihnen zitiert worden ist, übernimmt die Sievert Unternehmensgruppe keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den Verkauf von Trockenbaustoffen und sonstigen Produkten (https://sievert.de/agb/). Sievert und tubag sind eingetragene Marken der Sievert Unternehmensgruppe.